

## KURZNACHRICHTEN

## Unfall mit Totalschaden

**DÜDELINGEN** - Ein Zeuge hat der Polizei Mittwochmorgen um 3.20 Uhr einen Raser in der route de Thionville gemeldet. Das Fahrzeug wurde kurze Zeit später auf dem Parkplatz der Skatepiste gefunden. Der vordere Bereich hatte bei einem Zusammenprall mit einem Baum einen Totalschaden erlitten. Der Fahrer war betrunken, ihm wurde sein Führerschein abgenommen.

## Filmreifer Unfall

**WILTZ** - Ein Autofahrer, der gestern Morgen kurz nach 5 Uhr auf der N26 in Richtung Wiltz unterwegs war, hat aus ungeklärter Ursache die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren.

Er kam ins Schleudern, stieß gegen eine Böschung und überschlug sich mehrmals. Das Fahrzeug kam mitten auf der Fahrbahn zum Stehen. Der Fahrer konnte sich selbst aus dem schrottreifen Wagen befreien und wurde zur Kontrolle ins Krankenhaus gebracht. Der Alkoholttest war positiv, der Führerschein wurde eingezogen.

## Kleinkind schwer verletzt

**NIEDERKOLPACH** - Am Dienstag ist gegen 17.20 Uhr ein Kleinkind von einem Bus angefahren worden.

Kind und Mutter standen an der Bushaltestelle in der Eller Straße. Als der Bus in die Haltebuch fuhr, fiel das Kind vermutlich hin und wurde vom Bus erfasst. Der Rettungshubschrauber der Air Rescue brachte das Kind in die Kinderklinik.

## Raser fährt Polizei davon

**LUXEMBURG** - Bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der A1 im Tunnel Howald ist der Polizei gestern Morgen gegen 3.30 Uhr ein Motorradfahrer durch die Lappen gegangen. Der Raser ignorierte die Haltezeichen der Beamten und flüchtete mit Vollgas in Richtung Trier. Die Verfolgung wurde nach wenigen Kilometern eingestellt. Bei der Kontrolle des Fahrers bei sich Zuhause, stellte sich heraus, dass dieser betrunken war.

## Einbrecher flüchtet

**BASCHARAGE** - Ein Einbrecher hat am Mittwochmorgen kurz nach 4 Uhr versucht, in ein Geschäftslokal in der avenue de Luxembourg einzubrechen.

Über ein gekipptes Fenster verschaffte er sich Zutritt zum Büro, wo er Schränke durchwühlte und Bargeld stahl. Als er von einem Angestellten überrascht wurde, ergriff er die Flucht. Die Fahndung nach dem Täter verlief ergebnislos.

## Wegen Regen abgesagt

**ECHTERNACH** - Wegen Regen musste gestern Abend die Eröffnung der „LuxGSM World Balloon Trophy 2010 – powered by Shell Gas (LPG)“ kurzfristig ins Trifolion verlegt werden. Auch die geplanten Flüge mussten abgesagt werden. Der Wettbewerb am Echternacher See dauert noch bis zum 25. Juli. Das Programm am Samstag und Sonntag wird für die Besucher am interessantesten sein.

Befürchtete Ausschreitungen sind ausgeblieben

## Alles einstweilen halb so wild



Foto: Gerry Schmit

Trotz angespannter Stimmung im Stadion trennten sich die Fans nach dem Spiel friedlich

Nachdem es am Dienstagabend nach Ausschreitungen im Bahnhofsviertel der Stadt zu zahlreichen Festnahmen kam, war es nach dem Spiel in Esch/Alzette ruhig.

**ESCH** - Vor dem Spiel gab es vereinzelt Rangeleien unter Fans. Die Lage vor dem Einlass war gespannt. Mehr als 30 Polizisten zeigten am „schwedischen Einlass“ Präsenz. Unter den luxemburgischen Fans gab es anfangs Gerüchte, dass es nach Spielende zu Ausschreitungen kommen soll.

## Kurze Pöbeleien

Vor einer Kneipe in Esch kam es nach dem Spiel zu kurzen Pöbeleien, die sich schnell auflösten. Wahrscheinlich hatte das 0:0 für Ruhe nach dem Spiel gesorgt, so ein Polizist vor Ort. Die Anwohner des Escher Fußballstadions „op der Grenz“ wurden vor dem Spiel gebeten, ihre Fahrzeuge nicht vor Ort zu parken. Bis Redaktionsschluss kam es laut Polizei zu keinen nennenswerten Zwischenfällen. Die meisten

Fans kehrten nach dem Spiel in ihre Hotels zurück und werden heute die Heimreise antreten.

Rund 50 gewalttätige schwedische Fußballfans hatten sich am Dienstagabend im Bahnhofsviertel in Luxemburg-Stadt Auseinandersetzungen mit der Polizei geliefert.

Dabei wurden fünf Polizisten verletzt. Zahlreiche Fahrzeuge wurden beschädigt. In einer

Kneipe eskalierte wenig später die gespannte Lage. Als die Polizei mehrere Männer festnehmen wollte, flogen Fäuste und Flaschen. In der rue Joseph Junk wurden gleichzeitig mehrere Fahrzeuge durch Fußtritte beschädigt. Die Polizei nahm insgesamt 13 Personen fest. Gegen zwölf wurde auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Haftbefehl erlassen.

asc/fo



Foto: Akim Schmit

Die Polizei war auf das Schlimmste vorbereitet

Unfall zwischen Kehlen und Olm

## Fahrer eingeklemmt



Foto: Alain Rischard

Das Fahrzeug hat nur noch Schrottwert

**KEHLEN** - Auf der Strecke zwischen Kehlen und Olm ist es gestern Nachmittag gegen 17.40 Uhr zu einem Unfall gekommen. Der Fahrer hatte die Kontrolle über

sein Fahrzeug verloren und rutschte gegen eine Brücke. Der alleinige Insasse wurde dabei im schrottreifen Autowrack eingeklemmt und musste mit Schere

und Spreizer aus seiner misslichen Lage befreit werden. Der Schwerverletzte wurde mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus gebracht.

## KURZNACHRICHTEN

## Satte 69 km/h zu schnell

**LUXEMBURG** - Ein Autofahrer hatte es heute Morgen um 3.20 Uhr zu eilig. Der Mann raste mit 119 km/h durch die Autobahnbaustelle im Tunnel Howald. Hier besteht derzeit ein Tempolimit von 50 km/h. Ihm wurde der Führerschein abgenommen.

## Vorsicht bei Bio-Kraftstoff

**FRANKREICH** - Urlauber in Frankreich sollten beim Betanken von Fahrzeugen mit Ottomotoren aufpassen. An fast allen Zapfsäulen gibt es seit letztem Jahr einen neuen Bio-Kraftstoff, der nicht für alle Fahrzeuge geeignet ist. Wie der Automobilclub mitteilt, können bei ungeeigneten Motoren Schäden am Motor („Ethanolkorrosion“), an Dichtungsmaterialien und an Kraftstoffleitungen auftreten. Eine Übersichtsliste der geeigneten Fahrzeuge gibt es nicht. Bis zu verlässige Informationen vorliegen, sollen Autofahrer auf das teurere Super Plus 98 ausweichen.

## Tanken im Urlaub

**LUXEMBURG** - Tanken ist in Luxemburg immer noch am günstigsten. Derzeit zahlen Autofahrer für einen Liter Super 98 1,17 Euro, für einen Liter Super 95 1,15 Euro. Diesel kostet 98,9 Cent an der Tankstelle.

Hier die Preise der wichtigsten Reiseländer im Überblick: Belgien: Super 1,38 Euro, Diesel 1,14 Euro, Dänemark: Super 1,46 Euro, Diesel 1,28 Euro, Deutschland: Super 1,38 Euro, Diesel 1,18 Euro, Frankreich: Super 1,40 Euro, Diesel 1,18 Euro, Italien: Super 1,37 Euro, Diesel 1,29 Euro, Kroatien: Super 1,14 Euro, Diesel 1,13 Euro, Niederlande: Super 1,55 Euro, Diesel 1,21 Euro, Österreich: Super 1,23 Euro, Diesel 1,15 Euro, Polen: Super 1,14 Euro, Diesel 1,07 Euro, Schweiz: Super 1,17 Euro, Diesel 1,10 Euro, Slowenien: Super 1,22 Euro, Diesel 1,16 Euro, Spanien: Super 1,17 Euro, Diesel 1,10 Euro, Tschechien: Super 1,20 Euro, Diesel 1,15 Euro, Ungarn: Super 1,20, Diesel 1,15 Euro.

## Wer hat Nancy Wolff gesehen?



**ETTELBRÜCK** - Aufgrund einer Zeugenaussage im Zusammenhang mit der Vermisstenmeldung von Nancy Wolff bittet die Polizei um diesbezügliche Hinweise.

Dem Zeugen zufolge wurde die Vermisste zuletzt am 1. Mai 2010 gegen 22.30 Uhr beim Verlassen ihrer Appartementwohnung mit einem Mann gesehen. Beide stiegen in einen grauen Opel Astra, der neben dem Lebensmittelgeschäft in der rue Dr. Herr abgestellt war, und fuhren in rasanter Fahrweise davon.

Alle Informationen werden vertraulich behandelt. Die Familie der vermissten Nancy Wolff ist nach wie vor bereit, eine Belohnung für Hinweise, die zur Klärung des Falles führen, zu zahlen.